



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
WIEN
VIENNA
UNIVERSITY OF
TECHNOLOGY

MITTEILUNGSBLATT

Jahr 2002
21. Stück
03.07.2002

Karlsplatz 13
1040 Wien
DVR 0005886

- 252. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin
- 253. Studienrichtung Technische Physik; Äquivalenzliste
- 254. betreffend Akademiewahlen 2002
- 255. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen; Entsendung neuer Vertreterinnen; Beschluss des Senats vom 24. Juni 2002
- 256. Studienbeihilfenbehörde; Nominierung eines Mitglieds bzw. eines Ersatzmitglieds der Technischen Universität Wien für die Studienjahre 2002/03 und 2003/04 Beschluss des Senats vom 24. Juni 2002
- 257. Einsetzung einer Berufungskommission
- 258. Ergebnis der Wahl des Institutsvorstandes und stellvertretenden Vorstände des Institutes für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre
- 259. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in Institutskonferenzen
- 260. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen
- 261. Mitteilungen der zentralen Verwaltung
 - 261.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen
 - 261.2. betreffend Stellenausschreibung der Studienbeihilfenbehörde
 - 261.3. betreffend Österreichischer Forschungs- und Technologiebericht 2002 gem. § 8 FOG

262. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen

263. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten im Fakultätskollegium der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

264. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen

265. Todesfall

266. Ausschreibung freier Planstellen

266.1. Zentrale Verwaltung

266.2. Fakultät für Architektur und Raumplanung

266.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

266.4. Fakultät für Maschinenbau

266.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

266.6. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

252. Verleihung der Lehrbefugnis als Universitätsdozentin

Der Dekan der Fakultät für Architektur und Raumplanung hat auf Grund des Beschlusses der gem. § 28 Abs. 2 UOG 1993 eingesetzten Habilitationskommission vom 29. Mai 2002 Frau Dipl.-Ing. Dr.Ing. Dörte KUHLMANN die Lehrbefugnis als Universitätsdozentin für „Architekturtheorie“ verliehen.

Gem. § 20 Abs. 1 i.V.m. § 52 Abs. 1 UOG 1993 hat der Rektor die Zuordnung von Frau Univ.DoZ. Dr.Ing. Dörte KUHLMANN zum Institut für Baukunst, Bauaufnahmen und Architekturtheorie (E 251) verfügt.

Der Dekan:

Dr. K. S e m s r o t h

253. Studienrichtung Technische Physik; Äquivalenzliste

Die Studienkommission für Technische Physik hat am 5. Juni 2002 die Äquivalenzliste zum Studienplan Technische Physik beschlossen.

Die Äquivalenzliste ist unter der Internetadresse

http://info.tuwien.ac.at/dektnf/Download/TPH_Aquivalenzliste02.pdf abrufbar.

Äquivalenzlisten (ad §18 Studienplan TPH)

Die nachfolgenden Äquivalenzlisten der Pflichtlehrveranstaltungen gelten in beide Richtungen, das heißt auch für den Ersatz alter Lehrveranstaltungen durch neue, wenn erstere bei Fortführung der Studien nach dem alten Studienplan nicht mehr angeboten werden.

Die Unterteilung der Studienpläne "Alt" und "Neu" ist nicht gleichwertig. Der erste Studienabschnitt "Alt" enthält wesentlich mehr LVA's als der erste Studienabschnitt "Neu"; er enthält jedoch weniger LVA's als der erste plus zweite Studienabschnitt "Neu". Daraus folgt, dass der positive Abschluss des ersten Studienabschnitts "Alt" nicht äquivalent zum zweiten Studienabschnitt "Neu" sein kann. Der zweite sowie der dritte Studienabschnitt "Neu" enthalten einige zusätzliche LVA's, die zu absolvieren sind. Die nachstehende Äquivalenzliste regelt nur die Äquivalenz zwischen (fast) gleichwertigen LVA's.

ALT	Stunden	NEU	Stunden
Analysis I für TPH VO	5	Analysis I für TPH VO	3
Analysis I für TPH UE	2	Rechenverfahren VU	3
Algebra für TPH VO	3	Lineare Algebra für TPH VO	2
Algebra für TPH UE	1	Lineare Algebra für TPH UE	1
Analysis II für TPH VO	5	Analysis II für TPH VO	4
Analysis II für TPH UE	2	Analysis II für TPH UE	2
Höhere Analysis für TPH VO	3	Praktische Math. II für TPH VU	3
Höhere Analysis für TPH UE	1		
Physik I VO	5	Grundlagen der Physik I VO	5
Thermodynamik (Verbund) VO	4	Grundlagen der Physik I UE	3
sowie	3	Statistische Physik I VO	2
Physik- Rechenübungen I AG	3	Statistische Physik I UE °)	1
oder			
RechenUE Thermodynamik (Verbund) AG			
Physik II VO	5	Grundlagen der Physik II VO	5
Physik-Rechenübungen II AG	3	Grundlagen der Physik II UE	3

Grundlagen der Elektronik VO	2	Grundlagen der Elektronik VO	2
Laborübungen I LU	3	Laborübungen I PR	3
Einführung in die Quantenphysik VO	2	Grundlagen der Physik III VO	3
Rechenübungen Quantenphysik AG	1	Grundlagen der Physik III UE	2
Laborübungen II LU	3	Laborübungen II PR	3
Mechanik für TPH VO	3	Mechanik VU	6
Mechanik für TPH UE	2		
Methoden der Theoretischen Physik VO	3	Mathematische Methoden der Physik VO	2
Methoden der Theoretischen Physik UE	3	Mathematische Methoden der Physik UE	2
Laborübungen III LU	5	Laborübungen III PR	5
Chemie für TPH VO	4	Chemie für TPH VO	4
Wahlfächer im 1. Studienabschnitt	4	Gebundene Wahlfächer	4
Quantentheorie VO	5	Quantentheorie I VO	3
		Quantentheorie II VO	3
Quantentheorie UE	3	Quantentheorie I UE	2
		Quantentheorie II UE	1
Elektrodyn. u. Relativitätsth. VO	5	Elektrodynamik VO	4
Elektrodyn. u. Relativitätsth. UE	3	Elektrodynamik UE	2
Atom-, Kern-, Teilchenph. I VO	3	Atom- und Molekülphysik VO	2
Atom-, Kern-, Teilchenph. II VO	3	Kern- und Teilchenphysik VO	2
		Atomare/subatomare Physik VO	2
Festkörperphysik I VO	2	Festkörperphysik I VO	2
Festkörperphysik II VO	2	Festkörperphysik II VO	2

Physikalische Analytik VO	2	Physikalische Analytik VO	2
Physikalische Messverfahren VO	2	Physikalische Messverfahren VO	2
Statistische Physik VO	2	Statistische Physik II VO	2
Statistische Physik UE	1	Statistische Physik I UE ^{o)}	1
Projektarbeit I PR	8	Projektarbeit I PA	8
Projektarbeit II PR	8	Projektarbeit II PA	8
Projektarbeit III PR	8	Projektarbeit III PA	8

^{o)} wahlweise Äquivalenz

Austauschbare Einheiten sind durch horizontale, abteilende Striche getrennt.

Die im neuen Studienplan enthaltenen neuen Pflicht-LVA's

Rechenverfahren für TPH VU – 3h

Praktische Mathematik I für TPH VU – 3h

Datenverarbeitung für Physiker I VO – 2h; UE – 2h

Datenverarbeitung für Physiker II VO – 2h; UE – 2h

Materialwissenschaften VO – 2h

Projektmanagement u. Kostenabschätzung VO – 2h

können gegen inhaltlich ähnliche LVA's der alten Wahlpflichtkataloge ausgetauscht werden (Genehmigungspflicht durch den Studiendekan).

Sogenannte Lehrveranstaltungsblöcke (wie Mathematik, Experimentalphysik, theoretische Physik) des ersten, zweiten bzw. dritten Studienabschnitts (Studienplan neu) können auch gegen die entsprechenden Blöcke des Studienplans alt getauscht werden (Genehmigungspflicht durch den Studiendekan).

Es können alle LVA des alten Studienplans (als Block) ohne Diplomarbeit gegen alle LVA des neuen Studienplans (als Block) ohne Diplomarbeit getauscht werden.

Der Vorsitzende der Studienkommission:

Dr. R. G r ö s s i n g e r

254. betreffend Akademiewahlen 2002

Die Österreichische Akademie der Wissenschaften beehrt sich mitzuteilen, dass in ihrer Wahlsitzung vom 14. Mai 2002 folgende Angehörige der Technischen Universität Wien zu Mitgliedern gewählt wurden:

Zum wirklichen Mitglied der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse:

Prof. DI Dr.h.c. Hans TROGER

Zum korrespondierenden Mitglied der mathematisch-naturwissenschaftlichen Klasse im Inland:

Prof. DI Dr. Ferenc KRAUSZ

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

255. Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen; Entsendung neuer Vertreterinnen; Beschluss des Senats vom 24. Juni 2002

Der Senat hat in der Sitzung am 24. Juni 2002 gem. § 39 Abs. 3 UOG 1993 einstimmig folgende neue Vertreterinnen in den Arbeitskreis für Gleichbehandlungsfragen entsandt:

Hauptmitglied aus dem Kreis des Mittelbaus:

- Frau Vertr.-Ass. DI Monika LANZENBERGER (E 188)

an Stelle von Frau Ass.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Gabriele SCHRANZ-KIRLINGER (E 115)

Ersatzmitglied aus dem Kreis des Mittelbaus:

- Frau Ass.Prof. Mag.rer.nat. Dr.rer.nat. Gabriele SCHRANZ-KIRLINGER (E 115)

an Stelle von Frau A.o.Univ.-Prof. DI Dr.techn. Sonja FELBER (E 0301)

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. R. F r e u n d

256. Studienbeihilfenbehörde; Nominierung eines Mitglieds bzw. eines Ersatzmitglieds der Technischen Universität Wien für die Studienjahre 2002/03 und 2003/04 Beschluss des Senats vom 24. Juni 2002

Der Senat hat in der Sitzung am 24. Juni 2002 gem. § 38 Abs. 1 und 3 des Studienförderungsgesetzes 1992 einstimmig folgende Mitglieder in die Studienbeihilfenbehörde nominiert:

Mitglied: Ao.Univ.Prof. Dr.iur. Bernhard BÖHM (E 119)

Ersatzmitglied: O.Univ.Prof. Dr.iur. Franz ZEHETNER (E 265)

Der Vorsitzende des Senats:

Dr. R. F r e u n d

257. Einsetzung einer Berufungskommission

Der Dekan der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik hat gemäß § 23 Abs. 1 UOG 1993 zur Erstellung eines Besetzungsvorschlages für die Planstelle eines/einer Universitätsprofessors/Universitätsprofessorin für „Atom- und Kernphysik“ (zeitlich unbefristetes vertragliches Dienstverhältnis) eine Berufungskommission eingesetzt und nach Anhörung des Fakultätskollegiums vom 14. März 2002 eine Parität von 8:4:4 festgelegt.

In der konstituierenden Sitzung am 13. Mai 2002 wurde O.Univ.-Prof. Dr. Rauch zum Vorsitzenden gewählt.

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

258. Ergebnis der Wahl des Institutsvorstandes und stellvertretenden Vorstände des Institutes für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre

Am 17. Juni 2002 wurde Herr O.Univ.Prof. Dr. Franz WOJDA für die Funktionsperiode WS 2002/03 – SS 2004 zum Institutsvorstand des Institutes für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaft und Betriebswirtschaftslehre gewählt.

Zu stellvertretenden Vorständen wurden gewählt: Univ.Prof. Dr. Gerold PATZAK, Univ.Prof. Dr. Walter SCHWAIGER, O.Univ.Prof. Dr. Adolf STEPAN, O.Univ.Prof. Dr. Helmut UHLIR.

Der amtierende Institutsvorstand:

Dr. D. B i b e r s c h i c k

259. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen im Forschungs- und Lehrbetrieb in Institutskonferenzen

Die Wahlen der Vertreter der obgenannten Personengruppe in Institutskonferenzen gem. § 14 Abs. 1 und 2 i.V.m. § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 am 20. Juni 2002 hatten folgendes Ergebnis:

Institut für Allgemeine Mechanik:

Ersatzmitglied: Dipl.-Ing. Michael REITERER

Institut für Stadt- und Regionalforschung:

Hauptmitglied: AO.Univ.Prof. Dr. Wolfgang FEILMAYR

Ob. Rat Dipl.-Ing. Leopold RIEDL

Ersatzmitglied: AO.Univ.Prof. Dr. Rudolf GIFFINGER

Univ.Ass. Dipl.-Ing. Hans KRAMAR

Der Vorsitzende der Wahlkommission der Universitätsassistenten/-innen
und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen
im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Dr. R. F r e u n d

260. Ergebnis der Wahl der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen

Die Wahlen der Vertreter der obgenannten Personengruppe in Institutskonferenzen gem. § 14 Abs. 1
und 2 Z 4 UOG 1993 am 20. Juni 2002 hatten folgendes Ergebnis:

Institut für Verkehrsplanung und Verkehrstechnik:

Hauptmitglied: Vera KLINKE

Ersatzmitglied: Waltraud MIEHL

Institut für Stadt- und Regionalforschung:

Hauptmitglied: Brigitte SADEGH

Ersatzmitglied: Dipl.-Ing. Robert PANZIRSCH

Der Vorsitzende der Wahlkommission
der Allgemeinen Universitätsbediensteten:

Ing. G. K a n z l e r

261. Mitteilungen der zentralen Verwaltung

Für Auskünfte in Angelegenheiten von Stipendien- und Preisausschreibungen stehen an den
Dekanaten und bei der HTU zur Verfügung:

Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik:

Frau Angela PECINOVSKY

Tel.: 58801-10014

Dekanat für Maschinenbau:

Frau Elfriede TITZER

Tel.: 58801-30012

Dekanat für Bauingenieurwesen:

Frau Maria TRUBEL

Tel.: 58801-20010

Dekanat für Elektrotechnik und Informationstechnik:

Frau Mag. Gabriele OPPENHEIM

Tel.: 58801-35000

Dekanat für Architektur und Raumplanung:

Frau Andrea WÖLFER

Tel.: 58801-25003

Ansprechpersonen an der HTU:

Frau Helga BAUER

Tel.: 58801-49501

261.1. betreffend ESA- und EUMETSAT-Stellenausschreibungen

Bei der Europäischen Weltraumbehörde ESA, Standort Paris bzw. Noordwijk (NL), sowie bei EUMETSAT, Standort Darmstadt (D), sind laufend Planstellen, z.T. in leitenden Funktionen, für Absolventen/innen einschlägiger Universitätsstudien ausgeschrieben.

Österreichische Bewerber/innen sind, insbesondere bei EUMETSAT, dringend erwünscht.

Die aktuellen Ausschreibungen sind über folgende Internetseiten ersichtlich:

Europäische Weltraumbehörde ESA: (Site: <http://www.esa.int>)

<http://www.esa.int/hr/indexjobs.html> (→ unter dem Link "current vacancies")

EUMETSAT: von der Homepage <http://www.eumetsat.de>

die Links → Announcements → Staff Employment Opportunities auswählen.

Bewerber/innen mögen sich an folgende österreichische Kontaktstellen wenden:

Dr. Erwin MONDRE (für EUMETSAT) Mag. Eva-Maria SCHMITZER

Dr. Klaus PSEINER (für ESA) Bundesministerium für Verkehr,
Innovation und Technologie

ASA – Austrian Space Agency Abt. V/B/10 - Weltraumforschung

Garnisongasse 7 Rosengasse 4

1090 Wien 1010 Wien

Tel.: 403 81 77- 12 Tel.: 53120-7130

Fax: 405 82 28 Fax: 53120-81-7130

emondre@asaspace.at eva-maria.schmitzer@bmwf.gv.at

kpseiner@asaspace.at

Abteilung für Stipendien u. Preise der OEAW (Mag. Karin Tschinkel), A-1010 Wien, Dr.
Ignaz-Seipel-Platz 2, Tel: 01 51581-1208, Fax: 01 51581-1264, e-mail:
<mailto:karin.tschinkel@oeaw.ac.at>

Der Ausschreibungstext, Einreichformulare und allgemeine Informationen

sind im internet abrufbar: www.stipendien.at

261.2. betreffend Stellenausschreibung der Studienbeihilfenbehörde

Die Zentrale Verwaltung der Studienbeihilfenbehörde erweitert ihr Team um eine/n Vertragsbedienstete/n (halbbeschäftigt, Entlohnungsgruppe v3). Bewerbungen sind bis spätestens 23. August 2002 an die Studienbeihilfenbehörde, Grudrunstraße 179, 1100 Wien zu senden. Information bei der Studienbeihilfenbehörde.

261.3. betreffend Österreichischer Forschungs- und Technologiebericht 2002 gem. § 8 FOG

Der Forschungs- und Technologiebericht 2002 gem. § 8 FOG des Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ist unter <http://www.bmbwk.gv.at/start.asp> abrufbar.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

262. Änderung der Vertreter der Universitätsassistenten/-innen und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen in Institutskonferenzen

Die Funktion von Herrn AO Univ.Prof. Dr. Emmerich SIMONCSICS als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Gebäudelehre und Entwerfen ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. September 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 13. Dezember 2000 wird das bisherige Ersatzmitglied Frau AO Prof. Dr. Christa ILLERA, als neues Hauptmitglied festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dipl.-Ing. Wieland BECKER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Tragwerkslehre und Ingenieurholzbau ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. August 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 13. Dezember 2000 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Vertr.Ass. Dipl.-Ing. Martin AICHHOLZER, als neues Hauptmitglied festgestellt.

Die Funktion von Herrn AO. Univ.Prof. Dr. Herbert LINSBAUER als Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Konstruktiven Wasserbau ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. September 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 6. März 2001 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr Ob Rat Dr. Reinhard PRENNER, als neues Hauptmitglied festgestellt.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Dr. Gerhard ORTNER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Betriebswissenschaften, Arbeitswissenschaften und Betriebswirtschaftslehre ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. August 2002 erloschen.

Die Funktion von Herrn Univ.Ass. Mag. Gert FURTMÜLLER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 2 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Ingenieurgeologie ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. Juli 2002 erloschen.

Der Vorsitzende der Wahlkommission
der Universitätsassistenten/-innen
und wissenschaftlichen Mitarbeiter/-innen
im Forschungs- und Lehrbetrieb:

Dr. R. F r e u n d

263. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten im Fakultätskollegium der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

Die Funktion von Herrn FOI Heinz PEROUTKA als Vertreter der in § 48 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppen im Fakultätskollegium der Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 31. August 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 28. November 2000 werden das bisherige Ersatzmitglied Herr ARat Günther MAYER, Inst.Nr. 164, als neues Hauptmitglied sowie Herr ADir. Otto MAYERHOFER, Inst.Nr. 131, als neues Ersatzmitglied festgestellt.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

der Allgemeinen Universitätsbediensteten:

Ing. G. K a n z l e r

264. Änderung der Vertreter der Allgemeinen Universitätsbediensteten in Institutskonferenzen

Die Funktion von Frau Gertraud SCHANZA als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Verbrennungskraftmaschinen und Kraftfahrzeugbau ist mit ihrem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. September 2002 erloschen.

Aufgrund des Wahlergebnisses vom 28. November 2000 wird das bisherige Ersatzmitglied Herr FOI Helmut SAMPL, als neues Hauptmitglied festgestellt.

Die Funktion von Herrn Frank MAYER als Ersatzmitglied der Vertreter der in § 45 Abs. 2 Z 4 UOG 1993 genannten Personengruppen in der Institutskonferenz des Instituts für Rechnergestützte Automation ist mit seinem Ausscheiden aus dem Dienststand der Technischen Universität Wien mit 30. Juni 2002 erloschen.

Der Vorsitzende der Wahlkommission

der Allgemeinen Universitätsbediensteten:

Ing. G. K a n z l e r

265. Todesfall

Am 1. Juni 2002 verstarb Herr Dipl.-Ing. Dr.techn. Anton MASCHKA, emeritierter Ordentlicher Professor für Allgemeine Chemie an der Technischen Universität Wien.

Der Rektor:

Dr. P. S k a l i c k y

266. Ausschreibung freier Planstellen

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere in Leitungsfunktionen und beim wissenschaftlichen bzw. künstlerischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Die Bewerber und Bewerberinnen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

Bewerbungen sind, wenn nicht anders vermerkt, in der Personalabteilung I der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, schriftlich einzubringen (wissenschaftliches Personal).

266.1. Zentrale Verwaltung

1 PIST für eine/n Tagportier/sfrau in der Zentralen Verwaltung, Arbeitsplatzwertigkeit A5/GL bzw. v4/1

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Die Universitätsdirektorin:

Mag. E. U r b a n

266.2. Fakultät für Architektur und Raumplanung

1 PIST für eine/n Assistenten/in am Institut für Baukunst, Bauaufnahme und Architekturtheorie, ehestmöglich bis 30. Juni 2004

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Erfahrung in Lehre und Forschung, Baudokumentation, Bauanalyse und Bauaufnahmentechniken. Fremdsprache: Englisch. Italienisch erwünscht

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. K. S e m s r o t h

266.3. Fakultät für Bauingenieurwesen

1 PIST für eine/n Technische/n Assistenten/in am Institut für Baustofflehre, Bauphysik und Brandschutz, Arbeitsplatzwertigkeit v2/3

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: HTL-Matura (Informatik, Elektronik, Maschinenbau) oder Fachhochschule (Dipl.-Ing. FH)- Informatik, Elektronik oder Maschinenbau. Erfahrung mit Messtechnik und gute EDV-Kenntnisse

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

Der Dekan:

Dr. J. L i t z k a

266.4. Fakultät für Maschinenbau

1 PIST für einen/e Institutssekretär/in am Institut für Verbrennungskraftmaschinen und Kraftfahrzeugbau, Arbeitsplatzwertigkeit v3/2

Aufnahmebedingungen: österreichische Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: EDV-Kenntnisse (Word, Excel, Internet)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für einen/eine halbbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Leichtbau und Flugzeugbau ab Oktober 2002

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Voraussetzungen: Interesse an Leichtbau und Erfahrung im Umgang mit computerorientierten Berechnungsverfahren (FE, CAE)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung) am Institut für Maschinenelemente ehestmöglich auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Voraussetzungen: Sehr gute Studienerfolge; Fundierte CAD-Kenntnisse; Praktische Erfahrung in der Konstruktion und im Versuchswesen

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Fertigungstechnik, Abteilung Labor für Fertigungstechnik, ehestmöglich bis 30. Dezember 2002

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Maschinenbau bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in der Fertigungstechnik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für einen/eine vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung) am Institut für Fertigungstechnik, Abteilung Labor für Fertigungstechnik voraussichtlich ab 1. Juni 2002 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium Maschinenbau oder verwandte Studienrichtungen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland.

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in CAD, CAM

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für einen/eine halbbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Fertigungstechnik, Abteilung Labor für Fertigungstechnik, ehestmöglich bis 30. November 2002

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium Maschinenbau oder verwandte Studienrichtungen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in der Fertigungstechnik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. B. G r ö s e l

266.5. Fakultät für Elektrotechnik und Informationstechnik

1 PIST für eine(n) Lehrling-Physiklaborant/in am Institut für Industrielle Elektronik und Materialwissenschaften, Arbeitsplatzwertigkeit A6/GL

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Voraussetzungen: Pflichtschulabschluss;

Englischkenntnisse;

Interesse für technisch-handwerkliche Tätigkeiten

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

2 PIST für zwei vollbeschäftigte wissenschaftliche Mitarbeiter/innen (in Ausbildung), am Institut für Mikro- und Feinwerktechnik, voraussichtlich ab 15. Juli 2002 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Elektrotechnik/Elektronik oder Feinwerktechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Vertiefung in mindestens einem der folgenden Gebiete: Mechatronik, Design/Technologie mikrotechn. Komponenten, Mess- und Prüftechnik, Konstruktionssystematik, Medizintechnik, Bio-Tribologie

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Elektrische Anlagen und Energiewirtschaft, voraussichtlich ab 1. September 2002 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Energietechnik, Regelungstechnik, Automatisierungstechnik bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Kenntnisse in Energietechnik

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. S. S e l b e r h e r r

266.6. Fakultät für Technische Naturwissenschaften und Informatik

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Chemische Technologien und Analytik, Bereich Analytik (164-AC), ehestmöglich, befristet.

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Erfordernisse: Kenntnisse in Organischer Spurenanalytik bzw. chromatografische Trennverfahren

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in, am Institut für Computergraphik und Algorithmen, Abteilung für Algorithmen und Datenstrukturen, voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 bis 30. Juni 2003

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium Fachrichtung Informatik bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Erfordernisse: Gute Kenntnisse in Algorithmen und Datenstrukturen, Interesse für die Lehre

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine/n Mitarbeiter/in, am Dekanat für Technische Naturwissenschaften und Informatik, Arbeitsplatzwertigkeit A4/GL (v4/2)

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: PC-Kenntnisse (Word, Excel), Handelsschule oder abgeschlossene Berufsausbildung (Bürokaufmann/frau)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n Assistenten/in am Institut für Photogrammetrie und Fernerkundung voraussichtlich mit 1. Oktober 2002 auf die Dauer von 6 Jahren

Aufnahmebedingungen: einschlägiges abgeschlossenes Doktoratsstudium ; Diplomstudium: Vermessung und Geoinformation oder vergleichbares Studium; bzw. eine gleichwertige wissenschaftliche Befähigung

Sonstige Erfordernisse: Forschungsschwerpunkt Mikrowellenfernerkundung

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

1 PIST für eine/n Laborant/in (Lehre/For.), am Institut für Verfahrenstechnik, Umwelttechnik und Technische Biowissenschaften, Arbeitsplatzwertigkeit v3/2

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: Abgeschlossene Berufsausbildung, Schweißausbildung (Maschinenschlosser)

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für eine/n halbbeschäftigte/n Systembetreuer/in, am Institut für Rechnergestützte Automation, Arbeitsgruppe für Mustererkennung und Bildverarbeitung, Arbeitsplatzwertigkeit: v2/2

Aufnahmebedingungen: österr. Staatsbürgerschaft oder Staatsangehörigkeit eines EWR-Staates

Sonstige Erfordernisse: Matura, Programmier- und Betriebssystemkenntnisse (Linux, Windows, C), sehr gute Kenntnisse im Software- und Bildverarbeitungsbereich.

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Bewerbungen schriftlich an die Personalabteilung II der Technischen Universität Wien, Karlsplatz 13, 1040 Wien, mit den üblichen Bewerbungsunterlagen.

1 PIST für eine(n) vollbeschäftigte(n) wissenschaftliche(n) Mitarbeiter(in) (in Ausbildung), am Institut für Rechnergestützte Automation, Arbeitsgruppe für Mustererkennung und Bildverarbeitung voraussichtlich ab 1. September 2002 auf die Dauer von vier Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung

bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Mustererkennung und Bildverarbeitung mit Bereitschaft zur Mitwirkung in der Forschung und Lehre des Instituts

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Dekan:

Dr. H. S t a c h e l b e r g e r

1 PIST für eine/n vollbeschäftigte/n wissenschaftliche/n Mitarbeiter/in (in Ausbildung), am Institut für Geodäsie und Geophysik, Abteilung Angewandte Geodäsie und Ingenieurgeodäsie voraussichtlich ab 1. Oktober 2002 auf die Dauer von 4 Jahren

Aufnahmebedingungen: abgeschlossenes Magister- oder Diplomstudium der Fachrichtung Vermessungswesen bzw. gleichwertiges Universitätsstudium im In- oder Ausland

Sonstige Erfordernisse: Informatik, Geodätische Messtechnik, Ingenieurgeodäsie

Bewerbungsfrist: 3 W o c h e n

Der Institutsvorstand:

Dr. H. K a h m e n

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Universitätsverwaltung der Technischen Universität Wien
Für den Inhalt verantwortlich: Mag. Irene Stimmer
Druck: Technische Universität Wien, alle 1040 Wien, Karlsplatz 13
Redaktionsschluss: jeweils Montag vor dem 1. und 3. Mittwoch jeden Monats um 14.00 Uhr